

DAS THEMA: Abendsprechstunde "Kampf gegen Brustkrebs"

Jede achte Frau erkrankt

Über die Diagnose und Behandlung des häufigsten „Frauen-Krebses“

VON HEIDI MEIER

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in westlichen Ländern – so auch bei uns im Kreis Recklinghausen. Im Laufe ihres Lebens erkrankt heute durchschnittlich jede achte Frau daran. Mittlerweile gibt es gute Heilungschancen, wobei die Devise lautet: Je früher der Krebs erkannt wird, umso besser sind die Chancen der Frau. Deswegen ist Aufklärung so wichtig. Die gibt es am kommenden Montag, 27. April, bei der Abendsprechstunde des Medienhauses Bauer im Recklinghäuser Prosper-Hospital ab 18.30 Uhr aus erster Hand.

Vorsorge kann Leben retten. – Ab dem 20. Lebensjahr übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen einmal im Jahr eine gründliche Untersuchung beim Frauenarzt. Der tastet dabei die Brust und die Achselhöhle ab. Ab dem 50. Lebensjahr haben Frauen alle zwei Jahre einen Anspruch auf eine Röntgenuntersuchung der Brust (Mammographie) im Rahmen des Mammographie-Screenings.

Sobald ein Arzt vermutet, dass es sich um Brustkrebs handeln könnte, wird er weitergehende Untersuchungen durchführen – vom Ultraschall bis zur Kernspin-Mammographie.

Welche Möglichkeiten der Diagnose das zertifizierte



Eine Ultraschalluntersuchung der Brust gehört zu den Standardverfahren der Brustdiagnostik. Bei der Abendsprechstunde des Medienhauses Bauer erfahren Sie auch darüber mehr aus erster Hand. –FOTO: DPA

Brustzentrum Kreis Recklinghausen, an das auch das Prosper-Hospital Recklinghausen angeschlossen ist, bietet und wie aussagekräftig diese sind, darüber spricht an diesem Abend Oberärztin Ceflije Ademi.

Wenn die endgültige Diagnose „Brustkrebs“ lauten sollte, gibt es verschiedene Therapiemöglichkeiten, je nach Stadium der Krebszellen und

individuellen Voraussetzungen der Patientin. Neben der Operation sind das medikamentöse Behandlungen und auch Strahlentherapien.

Bei Brust erhaltendem Vorgehen muss fast immer bestrahlt werden. Eine Chemotherapie ist nicht immer erforderlich. Entscheidend ist letztendlich die Biologie des Tumors.

Über die Möglichkeiten

und Grenzen der Operation des Brustkrebses informiert Sie bei der Abendsprechstunde der neue Chefarzt der Gynäkologie des Prosper-Hospitals, Dr. Matthias Losch.

Anschließend referieren Dr. Petra Reimann und Dr. Dorothea Riesenbeck von der Strahlentherapeutische Gemeinschaftspraxis Wildermannstraße in Recklinghausen über den Einsatz und die

Chancen der modernen Strahlentherapie.

INFO Die Abendsprechstunde „Kampf gegen Brustkrebs“ findet statt am Montag, 27. April, um 18.30 Uhr im Vortragsraum des Prosper-Hospitals Recklinghausen, Mühlenstraße 27, 45657 Recklinghausen. Der Eintritt ist frei.

17 000 sterben

Rund 70 000 Mal im Jahr stellen Mediziner nach Angaben der Deutschen Krebsgesellschaft in Deutschland die Diagnose „Brustkrebs“. Rund 17 000 Frauen sterben jährlich daran.

Mit rund 31 Prozent ist sie damit die häufigste Krebserkrankung bei Frauen, jede achte Frau in Deutschland erhält die Diagnose „Brustkrebs“ einmal im Leben. Doch die Statistik spricht für die Medizin: Trotz der steigenden Zahl an Neuerkrankungen sinkt die Zahl derer, die an dem Mamakarzinom versterben. Was viele Menschen nicht wissen: Auch Männer können an Brustkrebs erkranken. Auf etwa 115 Erkrankungen bei Frauen kommt eine bei einem Mann.

Bewegung hilft

Verschiedene Studien haben gezeigt, dass Bewegung sich positiv auf die Gesundheit auswirkt. Auch bei Krebserkrankungen kann Bewegung die Therapie positiv beeinflussen.

Spezielle Gymnastik, Nordic Walking, Wassergymnastik oder Yoga sind nur ein paar Beispiele für Sportarten, die Frauen während und nach der Therapie machen können.

Die Akademie Gesundes Vest und die Physiotherapie des Prosper-Hospitals bieten verschiedene Kurse an, die auch für Brustkrebspatientinnen geeignet sind. Außerdem stehen ihnen dort Therapeuten bei allen Fragen beratend zur Seite.

INFO

Hilfe und Kontakt

◆ Die Frauenklinik des Prosper-Hospitals Recklinghausen wird geleitet von Dr. med. Matthias Losch, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Spezielle operative Gynäkologie, Gynäkologische Onkologie, Medikamentöse Tumorthherapie, MIC II der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie.

Kontakt:
E-Mail: frauenklinik@prospers-hospital.de
Sekretariat: Tina Schmidt, ☎ 023 61 / 54-24 50, Fax: 023 61 / 54-24 7, E-Mail: tina-schmidt@prospers-hospital.de
Sprechzeiten: Notfälle jederzeit

◆ Das Prosper-Hospital ist akademisches Lehrkrankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 530 Betten und 12 Kliniken und behandelt jährlich rund 20 000 stationäre und rund 40 000 ambulante Patienten. Für die umfassende wohnortnahe medizinische Versorgung arbeitet das Haus interdisziplinär mit niedergelassenen Facharztpraxen und Kooperationspartnern zusammen. Das Prosper-Hospital ist seit 2008 gemeinsam mit dem Elisabeth-Hospital Herten unter dem Dach des Klinik Verbunds Vest Recklinghausen

Kontakt: Prosper-Hospital gGmbH, Mühlenstr. 27, 45659 Recklinghausen, ☎ 023 61 / 54-0, E-Mail: info@prospers-hospital.de
@ www.prospers-hospital.de

◆ Das Brustzentrum Kreis Recklinghausen ist seit März 2007 von der Ärztekammer Westfalen-Lippe zertifiziert. Das Zertifikat bescheinigt ihm ein hohes Niveau bei der Versorgung von an Brustkrebs erkrankten Frauen sowie eine effiziente und wirksame Behandlung. Ein besonderer Schwerpunkt des Brustzentrums Kreis Recklinghausen ist die psychosoziale Betreuung betroffener Patientinnen.

Standorte des Brustzentrums Kreis Recklinghausen sind das Prosper-Hospital in Recklinghausen, das St. Vincenz-Krankenhaus in Datteln sowie die Paracelsus-Klinik in Marl. Darüber hinaus arbeitet es mit verschiedenen niedergelassenen Ärzten und Dienstleistern zusammen, um den Patientinnen optimale diagnostische und therapeutische Maßnahmen bieten zu können. Netzkoordinator ist Dr. Matthias Losch.

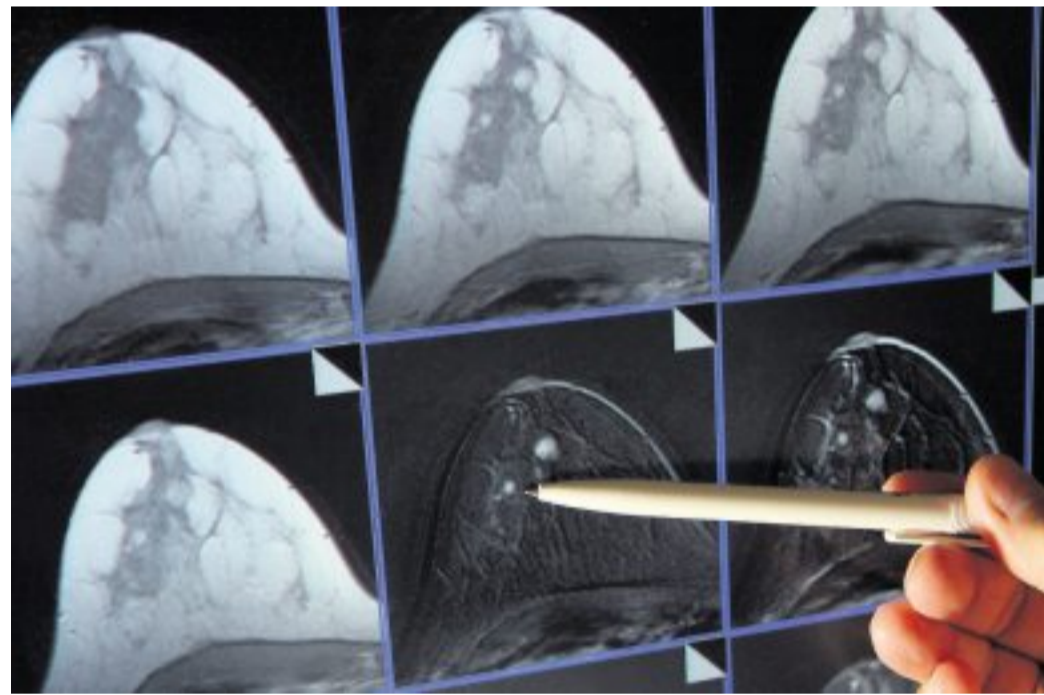
@ www.brustzentrum-kreis-re.de

BEI UNS IM NETZ

Sprechstunde verpasst?

Haben Sie eine Abendsprechstunde verpasst? Oder interessiert Sie ein medizinisches Thema erst jetzt, das in der Vergangenheit Thema einer Abendsprechstunde des MEDIENHAUSES BAUER war? Oder sind Sie auf der Suche nach den richtigen Kontakten und medizinischen Abteilungen zu Ihrem speziellen Gesundheitsthema? Kein Problem: Auf unseren Internetseiten finden Sie die Berichterstattung über alle Abendsprechstunden!

@ www.gesund-im-vest.de



Auf der Bildschirmdarstellung einer Magnetresonanztomographie (MR)-Mammographie ist ein winziger Tumor in der Brust einer Patientin zu sehen. –FOTO: DPA

„Ich will neue Synergien entwickeln“

Dr. Matthias Losch – neuer Chefarzt im Prosper-Hospital

Seit Anfang des Monats ist die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Brustzentrum Kreis Recklinghausen im Prosper-Hospital wieder mit voller Kraft besetzt: Dr. Matthias Losch ist neuer Chefarzt der Abteilung und hat damit die Nachfolge von Dr. Maria Siegert-Terzaki angetreten.

Viel Zeit zum Eingewöhnen erhält der 48-jährige Mediziner, den viele bisher als Chefarzt der Gynäkologie und des Brustzentrums am Dattelner St. Vincenz-Krankenhaus kennen, im Prosper-Hospital nicht – und seine erste da Vinci-Operation hat er auch schon erfolgreich durchgeführt. Diese Behandlungsmethode, die seit Jahren im Prosper-Hospital praktiziert wird, soll mit Dr. Losch nun weiter ausgebaut werden.

Er und sein neues Team wollen mit den Bereichen Senologie (der Behandlung von Erkrankungen der Brust), operative Gynäkologie und



Neu im Prosper: Dr. Matthias Losch. –FOTO: KALTHOFF

Onkologie, der Behandlung von Beckenbodenerkrankungen und der Geburtshilfe das Profil der Abteilung deutlich schärfen. Gleich fünf weitere Kolleginnen verstärken seit Anfang April das Team.

Neben der Teambildung wird auch die Entwicklung von Arbeitsroutinen mit anderen Klinikbereichen des Prosper-Hospitals eine neue Herausforderung darstellen.

„Das Prosper-Hospital hat viele Experten aus unterschiedlichen Bereichen der Patientenversorgung versammelt. Dieses Potenzial will ich im Sinne meiner Patienten nutzen und neue Synergien entwickeln“, so Dr. Losch.

Auf breite Unterstützung darf „der Neue“ sich freuen. So sind verschiedene bauliche Maßnahmen fast abgeschlossen, neue Behandlungsräume können in diesen Tagen bezogen werden.

Dr. Losch ist Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe und hat seine Schwerpunkte in den Bereichen „Spezielle operative Gynäkologie“, „Gynäkologische Onkologie“, „Medikamentöse Tumorthherapie“ und „MIC II der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie“. Zudem ist er ein ausgewiesener Experte auf dem Gebiet der Mammadiagnostik und der Mammachirurgie, inklusive der plastischen und rekonstruktiven Chirurgie der Brust.

ANZEIGE

Kampf gegen Brustkrebs

Diagnostik und Behandlung

Montag, 27. April 2015, 18.30 bis 20.00 Uhr

Prosper-Hospital Recklinghausen, Vortragsraum im Untergeschoss, Mühlenstraße 27, 45657 Recklinghausen

Moderation: Bernd Overwien (Chefredaktion Medienhaus Bauer)

Eintritt frei!

Interessierte Bürger und Patienten fragen, Experten geben kompetente Antworten

Referenten und Themen

Ceflije Ademi
Leitende Oberärztin
Mammadiagnostik im Brustzentrum

Dr. Matthias Losch
Chefarzt
Operative Therapie von Brust-erkrankungen

Dr. Petra Reimann
und
Dr. Dorothea Riesenbeck
Strahlentherapeutische Gemeinschaftspraxis Wildermannstraße in Recklinghausen
Moderne Strahlentherapie im Brustzentrum

Bildquelle: ranarex Kommunikationsdesign, Michele Cappelletto